

[Selenskyj ordnet Entlassung des Militärkommissars von Odessa an](#)

23.06.2023

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat in einer regulären Sitzung des Oberkommandos die dringende Entlassung des „Militärkommissars“ von Odessa angeordnet. Dies teilte das Staatsoberhaupt am Freitag, den 23. Juni, über Telegram mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat in einer regulären Sitzung des Oberkommandos die dringende Entlassung des „Militärkommissars“ von Odessa angeordnet. Dies teilte das Staatsoberhaupt am Freitag, den 23. Juni, über Telegram mit.

Während des Treffens hörte der Präsident alle Kommandeure der ukrainischen Streitkräfte, die Leiter der Sonderdienste und einiger Ministerien. Sie diskutierten über offensive Verteidigungsoperationen, Waffenlieferungen, Verträge mit Partnern sowie über die Wachstumsrate der Produktion im ukrainischen Präsidialamt.

„Erteilte dem Generalstabschef Saluschnyj die dringende Anweisung, den ‚Militärkommissar‘ von Odessa den Leiter des lokalen Besatzungszentrums, über das unser ganzes Land spricht sozusagen sofort zu entlassen“, schrieb der Präsident.

Selenskyj ordnete außerdem an, eine Kommission unter der Leitung des Ersten Stellvertretenden Verteidigungsministers General Olexander Pawljuk einzusetzen, die zusammen mit der Strafverfolgungsbehörde und der Nationalen Agentur für Korruptionsprävention alle militärischen Rekrutierungsbüros im Lande überprüfen soll, damit deren Leiter „unserem Staat und dem Andenken der an der Front gefallenen Helden keine Schande machen“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 189

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.